EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004 *2009*

Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres

PROGRAMM

Öffentliche Anhörung zum Thema Probleme und Perspektiven der Unionsbürgerschaft

Berichterstatterin: Urszula Gacek

Montag, 16. Februar 2009, 15.45 – 18.30 Uhr
Brüssel, Saal ASP 3G 3

15.45 – 16.10 Uhr	**Eröffnung und Einführung**

Eröffnung durch **Gérard DEPREZ,** MdEP
Vorsitzender des Ausschusses für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres

Einführung zur Unionsbürgerschaft durch **Jacques BARROT**
Vizepräsident der Kommission, zuständig für Justiz, Freiheit und Sicherheit

Vortrag von Urszula GACEK, MdEP, Berichterstatterin

16.10 – 16.50 Uhr	Probleme im Zusammenhang mit der Unionsbürgerschaft aus der Sicht der in den letzten fünf Jahren beigetretenen Mitgliedstaaten

Erklärung von **Piotr STACHAŃCZYK**
Unterstaatssekretär, Ministerium für Inneres und Verwaltung, Polen

Aussprache und Anfragen

16.50 – 17.20 Uhr	Wahrnehmung der Unionsbürgerschaft durch die Europäer und weitere Erfordernisse für die Beziehungen zwischen den EU-Organen und den Bürgern

Erklärung von **Nikiforos DIAMANDOUROS**
Europäischer Bürgerbeauftragter

Aussprache und Anfragen

17.20 – 17.50 Uhr	Schlüsselbereiche, auf denen es aufzubauen gilt, und weitere neue Vorschläge im Bereich der Unionsbürgerschaft aus der Sicht der Kommission

Erklärung von **Ernesto BIANCHI**
Referatsleiter, Grundrechte und Unionsbürgerschaft; GD JLS, Europäische Kommission

Aussprache und Anfragen

17.50 – 18.20 Uhr	Prioritäten für die künftige Arbeit an der Unionsbürgerschaft

Erklärung von **Tony VENABLES**
Direktor, European Citizens Action Service (ECAS)

Aussprache und Anfragen

18.20 – 18.30 Uhr Abschließende Bemerkungen

Urszula Gacek, MdEP, Berichterstatterin

ANHANG

PRAKTISCHE LEITLINIEN FÜR DIE AUSSPRACHE

Die Beiträge sind auf 5-10 Minuten begrenzt (Einzelheiten siehe Programm).
Damit möglichst viele Mitglieder in der Diskussion zu Wort kommen, wird die Redezeit pro Redebeitrag bzw. Frage auf drei Minuten begrenzt.
Das Wort wird den Mitgliedern in der Reihenfolge erteilt, in der die Anträge auf Wortmeldungen eingehen.
Redner, die ihre Redebeiträge durch zusätzliches Material ergänzen möchten, reichen dieses vor der Sitzung in schriftlicher Form (vorzugsweise in Englisch oder Französisch bis spätestens **10.2.2009)** beim Sekretariat (E-Mail: ip-libe@europarl.europa.eu) ein. Diese Unterlagen werden während der Sitzung verteilt.

WICHTIGER HINWEIS FÜR ALLE, DIE AN DEM SEMINAR TEILNEHMEN MÖCHTEN

Das Seminar ist öffentlich. Aus Sicherheitsgründen müssen Teilnehmer, die keinen **Zutrittsausweis des Europäischen Parlaments** besitzen, zuvor einen solchen Ausweis beantragen. Hierzu wenden Sie sich bitte **bis spätestens zum 11.2.1009** an das Seminarsekretariat (ip-libe@europarl.europa.eu). Geben Sie bitte Ihren **vollständigen Namen, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum** an. Ohne diese Angaben stellt der Sicherheitsdienst keine Zutrittsausweise aus. Sie können Ihren Zutrittsausweis zwischen 14.00 und 15.00 Uhr am Tag der Anhörung am Eingang des **ASP-Gebäudes** abholen.

Seminarsekretariat	Telefon	Anschrift	E-Mail-Adresse
Tomasz BAŃKA *Sachbearbeiter*	+32.2.283 14 84	Europäisches Parlament Rue Wiertz 60 RMD 04J018 B-1047 Brüssel	ip-libe@europarl.europa.eu
Anette SCHENK *Assistentin im Ausschusssekretariat*	+32.2.284 44 68	Europäisches Parlament Rue Wiertz 60 RMD 04J042 B-1047 Brüssel	

Maria LAZAROVA *Assistentin*	+32.2.283 23 89	Europäisches Parlament Rue Wiertz 60 RMD 04J042 B-1047 Brüssel	